

## **An alle interessierten Suerhoper\*innen**

Suerhop, den 12. November 2012

### **Befragung zum Straßen- und Kanalbau in Suerhop**

Liebe Suerhoper\*innen,

anliegend erhalten Sie die Ergebnisse der kürzlich von uns durchgeführten Befragung zum Straßen- und Kanalbau in Suerhop.

Bemerkenswert finden wir insbesondere Ihre Bereitschaft, an dieser Befragung teilzunehmen: Mit einer Beteiligungsquote von etwa 60% in dem vom Sandwegeausbauprogramm 2015 betroffenen Gebiet und einer Beteiligungsquote von etwa 50% für ganz Suerhop haben wir einen, im Vergleich zu z.B. Kommunal- oder Landtagswahlen, sehr guten Wert erzielt und damit ein aussagekräftiges, repräsentatives Ergebnis erhalten – dafür vielen Dank an Sie alle!

Weil zwischenzeitlich doch einige Fragen zur Zusammensetzung unserer Arbeitsgruppe und zur Befragung selbst aufgekommen sind, möchten wir Ihnen zur Klarstellung Folgendes mitteilen:

- Unsere Gruppe besteht nicht ausschließlich aus Befürwortern oder Gegnern des Straßen- und Kanalausbaus; vielmehr sind auch in unserer Gruppe alle Meinungen vertreten.
- Die Befragung an sich ist nicht durch irgendeine politische oder hoheitliche Institution legitimiert gewesen, so dass sich daraus keinerlei Rechtsansprüche oder Ähnliches ableiten lassen.
- Mit der Befragung wollten wir zunächst die unterschiedlichen, grundsätzlichen Interessen aller Suerhoper\*innen erkunden, um das weitere Vorgehen der Arbeitsgruppe daran ausrichten und möglichst alle berechtigten Interessen berücksichtigen zu können.
- Anlass für die Befragung war für uns zudem der Umstand, dass Politik und Verwaltung trotz des gewichtigen Interesses der Suerhoper Bürger\*innen keine Bürgerbefragung durchführen wollen.

Da das eigentliche „Arbeiten“ für unsere Gruppe aber erst jetzt beginnt, bitten wir Sie an dieser Stelle abermals um Ihre Mitwirkung:

**Bitte teilen Sie uns per E-Mail über [strassenbau@suerhop.de](mailto:strassenbau@suerhop.de) oder per Post mit, aus welchen Gründen Sie den Straßen- und Kanalbau für erforderlich halten bzw. aus welchen Gründen Sie ihn ablehnen.**

Ein weiteres, nunmehr differenzierteres Meinungsbild wird es uns ermöglichen, Ihre Interessen im weiteren Verfahren bestmöglich zu vertreten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Arbeitsgemeinschaft  
Straßenbau in Suerhop